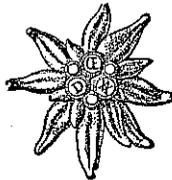


10. Jahres-Bericht  
der  
**Sektion Krems a. d. Donau**  
des  
Deutschen und Österreichischen  
**Alpen-Vereines**  
über das  
Vereinsjahr 1905.



1906.

# Festgedicht,

der Sektion zur 10jährigen Jubelfeier gewidmet

vom Sektionsmitgliede

Dr. K. See h a n n.

Die alten deutschen Sagen melden  
Von Drachenblut vor langer Zeit,  
Durch das die kampfge wohnten Helden  
Sich gegen Hieb und Stich gefeit.  
Wir kämpfen jetzt mit andern Waffen ;  
Doch sank die Heldenzeit zur Gruft,  
Eins kann noch heut' Dich hiebfest schaffen :  
Dies Drachenblut heißt Bergesluft!

Ging in der Mitwelt Kampfgebelfer  
Dir froher Sinn und Mut entzwei,  
So naht der Alpenfreund als Helfer  
Und beut Dir köstliche Arznei.  
Er führt Dich zu den stolzen Bergen,  
Und stehst du in der Firnenpracht,  
So schrumpft zu einem Volk von Zwergen,  
Was dich vorher so krank gemacht.

Und wenn wir heut' die Schritte lenken  
Zur Gipfelfahrt stolz himmelan,  
So sollen wir der Männer denken,  
Die uns gewiesen diese Bahn ;  
Die uns der Alpen Pracht verkündet  
Und schufen sich' res Schutzgeleit  
Und jenen großen Bund begründet,  
Als hehres Bild der Einigkeit.

Da findet treu sich Stamm zu Stamme,  
So weit sich dehnt die deutsche Flur,  
In jedem glüht als reine Flamme,  
Die keusche Liebe zur Natur.  
Ein Wunsch ist überall der gleiche,  
Er führt auch unseren Verein:  
An dieser starken Rieseneiche  
Ein frischer grüner Zweig zu sein!



1896 — 1906.

Zum zehntenmale hat sich der Tag gejährt, an dem die Sektion Krems a. d. Donau geräuschlos mit der vorbereitenden Versammlung vom 14. November 1895 und der gründenden Versammlung vom 17. Jänner 1896 in einem Klassenzimmer der hiesigen Realschule das Licht der Welt erblickte. Mag auch manchem der vollendete Zeitraum von zehn Jahren zu kurz erscheinen, um einer besonderen Würdigung wert gehalten zu werden, so bildet er doch immerhin einen Markstein im Vereinsleben einer Stadt und fordert auf, Rückschau zu halten über das Verhältnis des bisher Erreichten zu dem bei der Gründung angestrebten Ziele.

Daß das letztere ursprünglich über gewisse bescheidene Grenzen nicht hinausreichen konnte, ist wohl selbstverständlich. Zahlreiche Gründer der Sektion gehörten vorher anderen Sektionen des Vereines als Mitglieder an; es lag daher nahe, einen Vereinigungspunkt in unserer an romantischen Umgebungen so reichen Stadt zu schaffen, um durch gegenseitige Anregung, persönliche Aussprache, Veranstaltung von Vorträgen und bildliche Darbietungen, Sinn und Begeisterung für die Naturschönheiten der Alpenwelt innerhalb der Sektion rege zu erhalten, andererseits aber auch in weitere Kreise zu tragen.

Die Sektion kann nun mit den bisher unter den gegebenen Verhältnissen erzielten Erfolgen wohl nach jeder Richtung hin zufrieden sein. Wie die folgende Zusammenstellung lehrt, zeigt der Mitgliederstand seit der Gründung ein stetiges, wenn auch allmähliches Anwachsen und hat am Tage der Hauptversammlung die Zahl von 160 Mitgliedern erreicht.

| Vereinsjahr | Mitgliederstand<br>am Ende der<br>einzelnen Jahre | Sektions-<br>abende | Ausschuß-<br>Sitzungen |
|-------------|---|---------------------|------------------------|
| 1. 1896     | 51  | 6                   | 13                     |
| 2. 1897     | 82  | 7                   | 12                     |
| 3. 1898     | 90  | 7                   | 10                     |
| 4. 1899     | 110   | 7                   | 14                     |
| 5. 1900     | 122   | 7                   | 14                     |
| 6. 1901     | 128   | 5                   | 9                      |
| 7. 1902     | 132   | 7                   | 7                      |
| 8. 1903     | 139   | 6                   | 11                     |
| 9. 1904     | 147   | 6                   | 10                     |
| 10. 1905    | 159   | 6                   | 14                     |

Der Raum gestattet nicht, einen zusammenfassenden Gesamtbericht über die Tätigkeit der Sektion seit ihrer Gründung zu geben, es mögen im Folgenden nur einzelne wichtigere Vor-  
kommnisse in Kürze Erwähnung finden.

Mit der **Sektionsleitung** beginnend, sei hier vor allem unseres ersten Obmannes, des Herrn Oberrealschuldirektors Dr. Anton Ehrenberger gedacht, der nicht nur die Sektion seit ihrer Gründung in der umsichtigsten und opferwilligsten Weise leitete, sondern auch seit seinem Rücktritte von der Leitung das derselben stets entgegengebrachte Wohlwollen auf das tatkräftigste betätigt. Auch unser erster Obmann-Stellvertreter, Herr Direktor Augustin Weigl, stellte durch ebenso lange Zeit seine bewährte Erfahrung und opferwillige Tätigkeit in den Dienst unserer Sache. Von den übrigen Mitgliedern des Ausschusses wirken der Säckelwart und Schriftführer heute noch in derselben Eigenschaft.

Was nun die Veranstaltungen der Sektion betrifft, so hat der Ausschuß gleich vom Anbeginn sein Hauptaugenmerk auf eine zweckentsprechende Ausgestaltung der **Vortragsabende** gerichtet; es fanden regelmäßig in den Wintermonaten (Oktober bis April) 5—6 Sektionsversammlungen mit Vorträgen alpiner Art statt, bei denen zur Erläuterung des behandelten Gebietes nebst von den Vortragenden in größtem Maßstabe angefertigten Kartenskizzen auch aus Photographien bestehendes Bildermaterial reichlich zur Verwendung kam. Mit der Errichtung einer Zentralstelle für Lichtbilder seitens des Zentralausschusses trat auch in unserer Sektion ein willkommener Umschwung ein, da außerdem auch einzelne Vereinsmitglieder daran giengen, Lichtbilder herzustellen. So muß die erfreuliche Tatsache festgestellt werden, daß unser gegenwärtiger Obmann, Prof. R. Reich in den letzten

Jahren für nicht weniger als 7 Vortragsabende die nötigen Diapositive, meist 50—60 an der Zahl, zur Verfügung stellte. Die natürliche Folge dieses Wandels blieb nicht aus; infolge des wachsenden Besuches der Vorträge durch Mitglieder und Gäste wurde ein mehrmaliger Wechsel der Vortrags-Räumlichkeiten notwendig, bis es im vergangenen Herbst gelang, einen auch für Projektionszwecke sich eignenden schönen Vortragssaal zu finden. Daß die Sektion gegenwärtig in der glücklichen Lage ist, bei ihren Vorträgen außerdem einen erstklassigen Projektionsapparat benützen zu dürfen, verdankt sie wieder der Liebenswürdigkeit ihres ehemaligen Obmannes Dr. A. Ehrenberger.

Es wäre jedoch ein schweres Unrecht, wollte man über dem allerdings notwendigen und erwünschten Beiwerk eines Vortrages nicht auch der Vortragenden selbst dankbar gedenken und den gediegenen Inhalt der einzelnen Vorträge, deren Zahl sich bis heute auf 62 beläuft, anerkennend hervorheben. Alljährlich werden von Mitgliedern Gebirgstouren unternommen, zu denen die erste Anregung auf einen interessanten Vortrag in der Sektion zurückzuführen ist.

Aus dem Rahmen des inneren Vereinslebens herauszutreten, hatte die Sektion zum erstenmale im Jahre 1898 Gelegenheit, nachdem der leider zu früh verstorbene Sektions-Archivar, Direktor Eduard Sacher nach der Ausschußsitzung vom 1. Juli 1897 seine Idee von der Errichtung von **Alpenpflanzengärten** durch den Gesamtverein entwickelt hatte. Die weiteren in dieser Sache vom Sektionsausschuß unternommenen Schritte können hier nicht erörtert werden. Nachdem der Zentral-Ausschuß die ganze Angelegenheit in die Hand genommen, fand sein von der Generalversammlung in Nürnberg (1898) behufs Pflege weiterer Erhebungen vertagter Antrag im nächsten Jahre auf der Generalversammlung in Passau (1899) eine viel freundlichere Aufnahme, die in der Widmung von 1000 Mark zum Ausdruck kam. Unterdessen hatte sich besonders durch Betreiben des auf diesem Gebiete unermüdlichen Apothekers Karl Schmolz in Bamberg der Verein zum Schutze und zur Pflege der Alpenpflanzen gebildet, durch dessen nicht unbedeutende Mittel und die Widmung des Zentralausschusses der Bestand der damals vorhandenen und die Errichtung neuer Versuchsgärten gesichert erscheint. Auch unsere Sektion trug ihr Scherflein bei, indem sie die Ersparnisse zweier Jahre in der Höhe von 227 K dem vom Oesterr. Gebirgsverein auf der Raxalpe errichteten Alpengarten zuführte. Trotz mancherlei Zwischenfälle muß es doch als Erfolg bezeichnet werden, daß die Sektion in die Lage kam, ihren Namen mit einem wissenschaftlichen Unternehmen des Gesamtvereines in Verbindung zu bringen. Es

dürfte vielleicht nicht allgemein bekannt sein, daß der Alpenpflanzenschutzverein den Namen Sacher's durch eine Gedenktafel im Alpengarten auf der Raxalpe besonders geehrt hat; ihm sei dafür unser herzlichster Dank zum Ausdrucke gebracht.

Eine weitere Aufgabe hatte sich unsere Sektion in der Veranstaltung von gemeinsamen **Ausflügen** in die nähere und weitere Umgebung sowie in die unserem Sektionssitze zunächst gelegenen Teile der Alpen gestellt. Solche Ausflüge wurden zwar in jedem Jahre unternommen, doch wechselte die Zahl der Teilnehmer vielfach; naturgemäß war letztere bei den Alpenausflügen (Hochkaar, Natterriegel, Hexenturm, Eisenerzer Reichenstein) geringer als bei den in der Umgebung unternommenen. Zu letzteren gehören u. A. einige besonders gelungene eintägige Ausflüge mit zahlreicher Beteiligung, wie der erste Sektionsausflug nach Hartenstein und in die Höhlen des Kremstales, die Ausflüge nach Aggstein, auf die Hirschwand, das Wetterkreuz u. a. m. Daß dabei das eigentliche, nächste Ausflugsgebiet der Sektion für gute und schlechte Kletterer, nämlich der Klettergarten von Dürnstein mit seinen zahllosen Felspyramiden und zum Teile schneidigen Kaminen, sowie den beiden Höhlen (Wutzinger- und Reichmeierhöhle), weder im Sommer noch im Winter zu kurz kommen, bedarf für den Einheimischen keiner besonderen Hervorhebung; vergißt doch selbst bei schlechtem Wetter kaum ein Sonn- oder Feiertag, an dem dort nicht mehrere Partien anzutreffen wären.

Im Herbste 1898 trat die Leitung der hiesigen Sektion des Oe. T. K., die bisher alljährlich ein Touristenkränzchen veranstaltet hatte, an unsere Sektionsleitung mit dem Vorschlage heran, gemeinsam ein solches Kränzchen abzuhalten. Die seither von den beiden Vereinen veranstalteten **Alpenkränzchen** gehören nicht nur zu den vornehmsten und schönsten, sondern auch gemütlichsten und daher besuchtesten Faschingsunterhaltungen unserer Stadt.

Die auf unsere Sektion entfallende Hälfte des erzielten Reinertragnisses wurde vom 1. Alpenkränzchen (248 K) einem örtlichen Zwecke, nämlich der Weiglwarte auf dem Sandl, von den übrigen Kränzchen regelmäßig dem **Hüffen- und Wegbaufonde** zugewendet, der durch die verhältnismäßig geringen Jahres-Ueberschüsse und durch außergewöhnliche Gaben heute die für unsere Verhältnisse nicht unbedeutende Summe von 1496.71 Kronen erreicht hat. Unter den letzteren verdienen besonders hervorgehoben zu werden eine zweimalige Spende von je 100 K seitens der hiesigen Sparkasse, sowie die Spende unseres früheren Obmannes Dr. Anton Ehrenberger anlässlich des

10jährigen Bestandes der Sektion, ebenfalls in der Höhe von 100 K. Ihnen allen sei hiemit der besondere Dank des Ausschusses zum Ausdrucke gebracht.

Des weiteren soll auch der **Bücherei** nicht vergessen werden. Den Grundstock zu derselben legte im ersten Vereinsjahre eine dem Zentral-Ausschusse zu verdankende Schenkung des Herrn Dr. R. Rziha, dem sich Direktor Aug. Weigl, Direktor Ed. Sacher, Direktor A. Ehrenberger und Dr. K. Salomon in würdiger Weise durch bedeutende Bücherspenden damals und in der Folge anschlossen. Eine weitere Vermehrung erfuhr die Bücherei durch eine Widmung der Sektion Austria, die derselben mehr als 100, zum Teile seltene Werke überließ, sowie durch zahlreiche Spenden einzelner Mitglieder. Abgesehen von einigen Ankäufen verdankt daher die Bücherei ihren gegenwärtig nicht unbedeutenden Bestand samt den beiden Kästen, in welchen sie untergebracht ist, ausschließlich der Opferwilligkeit edler Gönner.

Wenn schließlich auch den von Sektionsmitgliedern ausgeführten **Gebirgsfouren** einige Worte gewidmet werden, so handelt es sich hier nicht so sehr um die Art der Hochtouren, die sich übrigens auf beinahe alle Teile der Ostalpen erstrecken, sondern vielmehr um die Zahl der insbesondere einheimischen Sektionsmitglieder, die überhaupt in die Alpen gehen. Verfolgt man die verhältnismäßig wenigen, dem Ausschusse alljährlich zur Kenntnis gelangten Tourenberichte, so läßt sich ein gewisser Einfluß der Sektionstätigkeit nicht verkennen, mag derselbe nun auf Rechnung der Vortragsabende oder auf persönliche Anregung zurückzuführen sein. Tatsache ist eine stetige Zunahme der von Einheimischen unternommenen Alpenreisen, die sich anfangs zaghafter Weise höchstens auf leichtere Jochübergänge, sehr bald aber auch auf selbst schwierigere Hochgipfel erstreckten.

Daß diese Reiselust auch zu Hause, außer der eigentlichen Reisezeit, mächtige Nahrung findet, dafür sorgen zwei Perlen landschaftlicher Schönheit, die Wachau und das Kremstal, wie nicht zuletzt das jedem Kremser Bewohner eigene Wanderblut, das ihn mächtig hinauszieht nach des Tages und der Woche Arbeit nach einem der näheren oder entfernteren Warte-gekrönten Aussichtsberge.

Wenn es nun unserer Sektion gelungen ist, auch ihrerseits ein Scherflein zur Weckung und Erhaltung dieser Wanderlust beigetragen zu haben, so liegt ihr schönster Lohn in dem Bewußtsein der im Sinne der Satzungen und der Ziele unseres Vereines erfüllten Pflicht.

Vorstehender Rückblick über die wichtigsten Vorkommnisse in der Sektion während ihres 10-jährigen Bestandes wäre jedoch

nicht vollständig, wenn wir jener Mitglieder nicht gedenken würden, die uns durch Tod entrissen wurden. Es sind folgende: Josef Utz sen., Baumeister (1896), Dr. Julius Sturm, Arzt (1897), Karl Melchardt, Privatbeamter (1899), Dr. Ludwig Heinemann, Reichsrats- und Landtagsabgeordneter, Bürgermeister von Krems (1900), Ferdinand Oesterreicher, Buchhändler (1900), Josef Rueskäfer, k. k. Postmeister (1901), Friedrich Halbritter, Zahn-techniker (1902), Eduard Sacher, k. k. Direktor i. R. (1903), Lambert Wetchy, Notar (1904), Ignaz Walter, Schulrat (1905).



Der Sektions-Ausschuß 1896—1906.

|          | Obmann                            | Obm.-Stellv.                 | Schriftführer                   | <sup>1</sup><br>Schriftführer                 | <sup>2</sup><br>Schriftführer | Säckelwart                     | Büchervart                       | Beisitzer   |
|----------|-----------------------------------|------------------------------|---------------------------------|---|-------------------------------|--------------------------------|----------------------------------|---|
| 1. 1896  | Dr. A. Ehrenberger, Oberschuldir. | Aug. Weigl, Fabriks-Direktor | M. Wyplocz, Realschul-Professor | —   | —                             | Franz Rathsam, Realschul-Prof. | Ed. Sacher, k. k. Direktor i. R. | —   |
| 2. 1897  | "                                 | "                            | "                               | —   | —                             | "                              | "                                | —   |
| 3. 1898  | "                                 | "                            | "                               | —   | —                             | "                              | "                                | —   |
| 4. 1899  | "                                 | "                            | "                               | —   | —                             | "                              | "                                | Heinrich Herzog sen., Realitätenbesitzer (zugewählt)                            |
| 5. 1900  | "                                 | "                            | "                               | Dr. Karl Salomon, Arzt                        | —                             | "                              | Josef Haber, Volksschullehrer    | Heinrich Herzog sen., Alois Hauer, k. u. k. Hoflieferant, Eduard Sacher         |
| 6. 1901  | "                                 | "                            | "                               | "   | "                             | "                              | "                                | Alois Hauer, Raimund Reich, Realschul-Professor, Eduard Sacher                  |
| 7. 1902  | "                                 | "                            | "                               | H. Hrdliczka, Realschul-Professor (zugewählt) | "                             | "                              | "                                | Alois Hauer, R. Reich, Eduard Sacher, Dr. K. Salomon                            |
| 8. 1903  | "                                 | "                            | "                               | H. Hrdliczka                                  | "                             | "                              | "                                | R. Reich, Ed. Sacher, Dr. K. Salomon; zugewählt: Alois Hauer, K. Kunisch, Prof. |
| 9. 1904  | "                                 | "                            | "                               | "   | "                             | "                              | "                                | Karl Kunisch, Raimund Reich, Dr. K. Salomon                                     |
| 10. 1905 | Raim. Reich, Realschul-Professor  | Dr. Wilhelm Seifert, Arzt    | "                               | Friedrich Koller, k. k. Lehrer                | "                             | "                              | "                                | H. Hrdliczka, K. Kunisch, Dr. K. Seehaus, Arzt                                  |

## Verzeichnis

der in der Sektion seit der Gründung abgehaltenen Vorträge.



### 1896

1. 29. Febr.: Prof. Dr. Joh. Strobl: Zur Entstehungsgeschichte des Deutschen und Oesterr. Alpenvereines.  
Dir. August Weigl: Humoristische Vorlesung.
2. 19. März: Dr. Kurt Böck: Heiteres und Ernstes aus Ost-Indien und dem Himalayagebirge. Mit 40 Lichtbildern.
3. 11. April: Prof. R. Reich: Eine Großglockner-Besteigung.
4. 24. Oktober: Dir. Aug. Weigl: Höhlen und Höhlenfunde im Kremstale.  
Bericht über die Generalversammlung in Stuttgart.
5. 21. Nov.: Dr. Ant. Ehrenberger: Eine Ferienreise in den Hohen Tauern.
6. 5. Dezemb.: E. L. Grieszelich: Das Eiserne Tor und seine Regulierung.

### 1897

7. 23. Jänner: Prof. Fr. Rathsam: Wanderungen eines Jochfinken in den Stubeier- und Oetztaler-Alpen.
8. 27. Februar: Prof. R. Reich: Kitzsteinhorn-Wiesbachhorn.
9. 13. März: Prof. Jul. Benes: Allerlei unheimliche Gestalten aus den Alpen.
10. 16. Oktober: Prof. C. Vidmar: Ein Osterausflug nach Bosnien und der Herzegowina.
11. 6. November: K. F. Kummer, k. k. Landesschulinspektor: Eine Partie auf den Becher in den Stubeier-Alpen.
12. 13. Novemb.: Ubald Felbinger, Chorherr des Stiftes Klosterneuburg: Die Wunderwelt der Berge.
13. 18. Dez.: Prof. Fr. Rathsam: Eine Ferienreise nach Kärnten und Tirol.

### 1898

14. 29. Jänner: Prof. M. Wyplel: Ueber Alpenpflanzen und deren Kultur. Vorlage der wichtigeren Bilderwerke über Alpenpflanzen.

15. 26. Februar: Prof. R. Reich: Reisebericht (Steinernes Meer, Granatspitze, Granatscharte, Groß-Venediger).
16. 19. März: Dir. Aug. Weigl: Besteigung des Triglav.
17. 23. April: Dr. Rich. Seligmann: Eine Ortler-Besteigung.
18. 22. Oktob.: Prof. Fr. Rathsam: Touren im Oberen Ennstale (Stoder Zinken, Grimming, Hoch-Wildstelle).
19. 12. Nov.: Dr. Kari Salomon: Aus den Sextener Dolomiten, (Einser, Elfer, Kleine Zinne, Dreischusterspitze).
20. 10. Dezember: Dir. Dr. Anton Ehrenberger: Besteigung der Zugspitze.

### 1899

21. 14. Jän.: Prof. Hans Hrdliczka: Ferienreise eines Talkrabblers.
22. 18. Februar: Dr. A. Pospischil: Eine Jagdtour in Ost-Afrika.
23. 21. März: Dr. Karl Salomon: Ein Ausflug in das Land der Pyramiden.
24. 22. April: Dir. Aug. Weigl: Eine Partie auf den Hochkönig.  
Franz Pözl: Heitere Vorträge.
25. 21. Oktober: Dr. Wilh. Seifert: Ein Ausflug in das Land der Fjorde.
26. 18. Novemb.: Bernhard Eder: Land und Leute der südafrikanischen Republiken.
27. 16. Dezemb.: Prof. K. Kunisch: Von Bayreuth durch die Oetztaler-Alpen.

### 1900

28. 20. Februar: Prof. R. Reich: Wie Kollege Kunisch seine Wanderung fortsetzte und beendete.
29. 28. April: Prof. M. Wyplel: Ein Ferienaufenthalt in den Dolomitgebieten Südtirols. (Mit geologischen Erläuterungen).
30. 19. Sept.: Dr. Rich. Seligmann: Meine Reise nach Assuan.
31. 27. Oktober: Zwei Berichte über die Eröffnungsfeiern von Schutzhütten: a) M. Wyplel, die Kölnerhütte, b) A. Weigl, die Hundsteinhütte.
32. 17. Nov.: Lehrer Josef Huber: Bergfahrten in den Niederen-Tauern.
33. 15. Dezemb.: Frl. Marie Redl: Meine Dachsteinbesteigung.

### 1901

34. 23. Febr.: Ingenieur Ernst Nitra: Durch das Berner Oberland nach Paris.
35. 30. März: Dir. Eduard Sacher: Die Schweizer Bergbahnen.
36. 26. Oktober: Lehrer Jos. Huber: Der Pfäferscher Tribulaun.
37. 16. Nov.: Prof. Fr. Rathsam: Eine Reise durch die Schweiz.
38. 14. Dezember: Prof. R. Reich: Aus meiner Kletterzeit (Rax-Erinnerungen).

**1902**

39. 3. Jänner: Franz Kornheisl: Wanderungen in den Hohen Tauern, den Ortleralpen und den Dolomiten. Mit Lichtbildern.
40. 24. Jänner: Dr. K. Freiherr v. Hayn: Ueber die Technik des Kletterns auf Fels und Eis.
41. 14. Februar: Dr. Wilh. Seifert: Eine Reise in den Orient, I. Konstantinopel.
42. 21. März: Ing. Ernst Nitra: Eine Reise in den Orient II. Smyrna, Ephesus, Athen, Korfu.
43. 17. Oktober: Prof. R. Reich: Ferienwanderung eines Amateur-Photographen (Sonnblick). Mit 70 Licht-Bildern nach eigenen Aufnahmen.
44. 21. Novemb.: Dr. Wilh. Seifert: Besteigung der Marmolata.
45. 19. Dezember: Dr. Karl Freih. v. Hayn: Aus der Sellagruppe.

**1903**

46. 20. Februar: Bürgerschullehrer Rupert Holzapfel: Eine Wintertour in den Ebnstaler Alpen.
47. 20. März: Bürgerschullehrer Ernst Wachtl: Auch eine Wintertour (Eisenerzer Reichenstein).
48. 23. Oktober: Prof. Dr. Anton Maier: Eine Besteigung der Dreischusterspitze.  
Dr. Karl Freih. v. Hayn: Dieselbe Tour vom Innerfeld aus.
49. 18. Dezemb.: Prof. M. Wypfel: Ueber Alpengärten und die Eröffnung des Alpengartens auf der Raxalpe; der Sonnblick und sein Bergbau.

**1904**

50. 5. Jänner: Prof. M. Wypfel: Vorführung von 40 Lichtbildern über Alpenpflanzen und Alpengärten mit begleitenden Erklärungen.
51. 18. März: Dr. Ämilius Hacker: Eine führerlose Ueberschreitung der Meije. Mit Lichtbildern.
52. 15. April: Lehrer Josef Huber: Eine Wintertour auf den Watzmann.
53. 5. November: Dr. K. Böck: Japan, Land und Leute.
54. 25. November: Dr. Karl Sechann: Leiden und Freuden eines angehenden Bergsteigers. Mit Lichtbildern aus der Reichenspitzzgruppe von Prof. R. Reich.
55. 16. Dezemb.: Prof. Raim. Reich: Zwei Tage im Riesengebirge. Auch eine Gratwanderung. Mit Lichtbildern.

**1905**

56. 24. Februar: Dr. Theodor Kaas: Besteigung des Mangart und Triglav. Mit Lichtbildern.
57. 4. März: Faschingsabend mit humoristischen Vorträgen und Lichtbildern von Prof. R. Reich.
58. 1. April: Univ.-Professor Dr. Robert Sieger: „Professor Eduard Richter“. Nachruf.
59. 21. Oktober: Dr. Karl Sechann: Vom Becherhaus auf die Wildspitze. Mit Lichtbildern, vorgeführt und erklärt von Prof. R. Reich.
60. 17. November: Prof. Dr. Anton Maier: Von der Wildspitze auf die Weißkugel. Mit Lichtbildern, vorgeführt und erklärt von Prof. R. Reich.
61. 19. Dezember: Dr. Wilh. Seifert: Zwei Tage im Ortlergebiete (Ortler, Cevedale). Mit Lichtbildern.

**1906**

62. 5. Jänner: Lehrer Jos. Huber: „Alpinismus und Alpenverein“. Festvortrag anlässlich der 10-jährigen Gründungsfeier der Sektion.



## Das zehnte Vereinsjahr.

Was die Vorkommnisse des abgelaufenen Vereinsjahres betrifft, so wollen wir uns, um Wiederholungen zu vermeiden, möglichster Kürze befleißigen. Am Schlusse des abgelaufenen Jahres hatte die Sektion 148 Mitglieder. Zu Beginn des laufenden Vereinsjahres stehen 7 Austritten 19 Neuanmeldungen gegenüber, so daß die Sektion gegenwärtig 160 Mitglieder zählt.

Auch heuer beklagt die Sektion den Hingang eines Mitgliedes: Schulrat Ignaz Walter starb am 26. Februar 1905. Wenn auch kein Gipfelstürmer, war er doch jederzeit ein Freund des Alpinismus und ein treues Mitglied unserer Sektion; dieselbe wird ihm stets ein treues Andenken bewahren.

Der Ausschuß setzte sich auf Grund der Wahlen der letzten Hauptversammlung folgendermaßen zusammen: Obmann: Raimund Reich, Realschulprofessor; Obmann-Stellvertreter: Dr. Wilhelm Seifert, Arzt; Schriftführer: M. Wypliel, Realschulprofessor; Säckelwart: Franz Rathsam, Realschulprofessor; Bücherwart: Josef Huber, Lehrer; Beisitzer: Hans Hrdliczka, Realschulprofessor, Friedrich Koller, k. k. Strafanstaltslehrer, Karl Kunisch, Professor, Dr. Karl Seehann, Arzt in Mautern.

In 14 Ausschußsitzungen wurden die laufenden Geschäfte der Sektion erledigt.

Die sechs im letzten Jahre abgehaltenen Vortragsabende zeigen insofern einen Fortschritt, als bei allen Lichtbildern zu Vorführung gelangten, doch nicht etwa auf Kosten des gesprochenen Wortes, sondern als Erläuterung und Belebung der nach Form und Inhalt durchgehends gelungenen Vorträge. Dieser Umstand, sowie die stets wachsende Besucherzahl nötigten den Ausschuß, da das frühere Vortragszimmer bei der Linde den Verhältnissen nicht mehr entsprach, nach einem auch für Projektionszwecke geeigneteren Vorstragssaale Umschau zu halten. In dem neuen Speisesaale des „Hôtel Bahnhof“ fand sich, wie die beiden letzten Vorträge bestätigten, ein allen Anforderungen entsprechender Vortragssaal.

Die gehaltenen Vorträge selbst finden sich in der Tabelle verzeichnet. Hervorgehoben zu werden verdient der **Faschingsabend** am 4. März mit Gesangsvorträgen sowie einigen köstlichen poetischen Gaben unseres „Hausdichters“ und Ausschußmitgliedes Dr. Karl Seehann, darunter zwei heitere Balladen,

zu denen der Vorstand Prof. R. Reich gelungene Lichtbilder lieferte, ferner eine Kneipzeitung, ebenfalls mit Beiträgen von Dr. Seehann und einem Titelblatte von Prof. R. Obtresal. Daß der herrschende gemüthliche Ton durch das den Abschluß bildende Tänzchen keine Einbuße erlitt, braucht nicht erst betont zu werden.

Der Besuch der **Sprechabende** ließ wenigstens in den Wintermonaten manchmal zu wünschen übrig. Die im Sommer im Garten der bürgerlichen Schießstätte an jedem Freitage veranstalteten **Sektions-Kegelabende** entwickelten sich dagegen häufig zu Sprechabenden, an denen in Anbetracht der nahe bevorstehenden Reisezeit eine lebhaftere Aussprache über zu unternehmende Bergfahrten den eigentlichen Zweck der Zusammenkunft beinahe vergessen ließ. Die Reihe dieser regelmäßigen Zusammenkünfte schloß am 7. Juli ein gelungener Familien-Kegelabend. Zahlreiche Sektionsmitglieder fanden sich mit ihren Frauen in dem durch Lampions festlich geschmückten Garten der bürgerl. Schießstätte zusammen, um bei den heiteren Weisen des Mestl-Quintetts dem Kegelsport zu huldigen, der jedoch zum Schlusse einem rasch improvisierten Tänzchen Platz machen mußte. Mit den besten Wünschen auf ein frohes Wiedersehen nach den Ferien verabschiedete sich die Gesellschaft in später Stunde.

Das am 7. Jänner gemeinsam mit der Sektion Krems-Stein des Oe. T.-K. veranstaltete **6. Alpenkränzchen** blieb hinter seinen Vorgängern nach keiner Richtung zurück; neben der vorherrschenden Gebirgstracht fielen 15 schmucke „Wachauerinnen“ in ihrer kleidsamen, heuer zum erstenmale ihren Einzug in den Tanzsaal haltenden Tracht auf. Der Saal war trotz des förmlichen Orkans, der abends herrschte, wie immer überfüllt.

Auch bezüglich der **Sektionsausflüge** kann sich der Berichterstatter diesmal kurz fassen, da dieselben im allgemeinen bereits a. a. O. Erwähnung fanden. Sehr gelungen war ein Ausflug über die Hirschwand nach Langegg und Aggstein, ferner ein anderer über Hollenburg nach Maria Elend und Meidling. Daß sich überdies an jedem Sonn- und Feiertage, im Winter wie im Sommer, zahlreiche, nach mehrstündiger Wanderung aus den verschiedensten Richtungen von der Höhe kommende Sektionsmitglieder in Thierrys gastlichen Räumen in Dürnstein zu gemeinsamer kürzerer oder auch längerer Rast zusammenfinden, ist bereits zur Gewohnheit geworden, daß dabei aber auch unser Klettergarten nicht zu kurz kommt, einerlei ob Vogelberg- oder Salonkamin, Narrenturm oder Salonwandl, braucht keiner weiteren Betonung: Dürnstein mit seinem Klettergarten, seinem wein-

umrankten Gelände und dem herrlichen Donauströme ist und bleibt der besuchteste Ausflugsort unserer Mitglieder.

Zum Schlusse erübrigt noch, Bericht zu erstatten über eine Veranstaltung, die zeitlich bereits in das nächste Vereinsjahr reicht, sachlich jedoch den Abschluß dieses Jahres bildet: es ist das „**zehnjährige Gründungsfest**“, das am 5. Jänner im Speisesaale des „Hôtel Bahnhof“ in Form eines Kommerses begangen wurde. Ein Chorlied nach bekannter Melodie mit alpinem Texte eröffnete den Abend. Nachdem der Vorstand Professor R. Reich die Mitglieder und Gäste begrüßt, hielt Lehrer Josef Huber die Festrede, die, dem Inhalte und der Form nach musterhaft, in den drei Leitgedanken: Alpinismus, Alpenverein, Sektion, den Werdegang des großen Alpenvereines und unserer Sektion in treffender Weise schilderte. Nach dem zweiten Chorliede beglückwünschten die Vertreter der Vereine und Körperschaften die Sektion; es waren: Herr Adjunkt R. Friedl vom Österr. Gebirgsverein, Herr Dir.-Stellvertreter E. Wachtl im Namen der Sektion Krems—Stein des Oe.-T.-K., Herr Direktor August Weigl im Namen des Steiner Ruderkлубs, dessen Mitglieder zum größeren Teile unserer Sektion angehören, ferner Herr Architekt Josef Utz im Namen der Gemeindevertretung und der Sparkasse. Nun folgte das von unserem unermüdlichen „Hausdichter“ Dr. K. Seehann der Sektion zum zehnjährigen Jubelfeste gewidmete **Festgedicht**, ein Loblied auf den Alpinismus und den Alpenverein. Ausschlußmitglied Herr Professor Karl Kunisch brachte hierauf mit seiner mächtigen Baritonstimme — am Klavier begleitet von Fräulein Mizzi Stoifl — die Ballade „Eigil“ aus Atlantis von Eulenburg meisterhaft zum Vortrage. Die Verlesung der eingelangten Telegramme beschloß den ersten Teil des Abends.

Beglückwünsungen erhielt die Sektion vom Zentral-Ausschuß des D.-Oe. A.-V., der Zentrale des Oe.-T.-Kl., dem Oesterr. Gebirgsverein, dem Alpenpflanzenschutzverein, von den Sektionen des D.-Oe.-A.-V.: Austria, Baden, Liesing Mödling, Waidhofen a. d. Ybbs, Wien, ferner von Dr. K. Salomon sowie den auswärtigen Sektionsmitgliedern Direktor Benes, Dr. Müller und Dr. Stingl. Der heitere Teil begann unter der Spitzmarke: „Kreuz und Quer“ mit der Vorführung von ungefähr 70 sehr gelungenen Lichtbildern, die mitunter recht drollige Szenen von Mitgliedern darstellten, Augenblicksbilder, wie sie der Apparat unseres Vorstandes bei Ausflügen in den Alpen und der Umgebung, sowie bei Klettertouren in den letzten Jahren erhascht hatte. Die begleitenden Verse hiezu stammten abermals aus der Feder des Dr. K. Seehann, ebenso ein strophereiches, die bekannten Ausflugsorte unserer Umgebung

in humorvoller Weise beleuchtendes Chorlied als letzte Nummer.

Unser Mitglied, Notar R. Daimer verdient wohl den besonderen Dank der Sektion, da er den größeren Teil des Abendes am Klaviere zuzubringen genötigt war.

Die Sektion kann mit dem sehr gelungenen Abende in jeder Hinsicht zufrieden sein, umsomehr als es mit einer einzigen Ausnahme nur Sektionsmitglieder waren, die sowohl im ernsten, wie im heiteren Teile zu Worte kamen. Lange nach Mitternacht trat der Großteil der Anwesenden die beschwerliche Heimreise an, die sich bei dem herrschenden Glatteise mangels geeigneter „touristischer Ausrüstung“ leider zu einer gefahrvollen Gletscherwanderung über die spiegelglatte, doch zum Glück spaltenlose Eisfläche gestaltete.

Zum Schlusse erübrigt dem Ausschusse noch die angenehme Pflicht, allen Gönnern und Förderern der Sektion während ihres zehnjährigen Bestandes den wärmsten Dank auszudrücken. Neben den bereits genannten Spendern für den Vereinssäckel und die Bücherei verdienen auch die Schriftleitungen der drei hiesigen Wochenblätter besonderen Dank, da sie durch stets bereitwillige Aufnahme von regelmäßigen Berichten und Mitteilungen an die Mitglieder die Zwecke des Vereines förderten.

M. W.



## Touren-Bericht.

Die mit \* bezeichneten Touren wurden führerlos ausgeführt.

Es ist im Interesse der Sektion gelegen, von den durch unsere Mitglieder unternommenen Gebirgswanderungen Kenntnis zu erlangen. Die geehrten Sektionsmitglieder werden daher dringend gebeten, einen kurzen Bericht über ausgeführte Alpentouren nach Art der in unseren Jahresberichten enthaltenen längstens bis Mitte Dezember der Sektionsleitung zukommen zu lassen.

Boßler Franz: \*Sonnenwendstein; Bärensohlsattel — Schrimpfkogel — Saukogel — Griesmauerkogel.

Braun Friedrich: \*Untersberg (Salzburger- und Berchtesgadener Hochthron, wiederholt); \*Watzmann (Hocheck, Mittelspitze); \*Hochstaufen; St. Ulrich in Gröden — \*Sellajoch — \*Col Rodella — Vigo di Fassa — \*Karersee- paß — Bozen; Bruneck — Taufers — \*Birnlücke — Warnsdorferhütte — Krimml; Almsee — Grieskar — Elmgrube — \*Gr. Priel — Hinterstoder — \*Salzsteigjoch — Klachau.

Demal Franz: Oetztal — Sölden — Gurgl — Ramolhaus — Ramoljoch — Vent — Breslauerhütte — Partschweg — Wildspitze — Mitterkarjoch — Breslauerhütte — Vent — Sanmoarhütte — Kreuzspitze — Niederjoch — Similaun- hütte — Schnalsertal — Meran.

Dintzi, Dr. Erwin: Mojstrana — Deschmannhaus — \*Triglav — Skoksteig — Baumbachhütte — Flitsch — \*Kanin — Neveahütte — Chiusaforte; Stazione per la Carnia — Tolmezzo — Ampezzo di Carnia — Forni di sopra — \*Mauriapaß — Pieve di Cadore — \*Antelao — San Vito — \*Forcella Forada — Caprile — \*Fedajapaß — Marmolata — Campitello — Vajoletthütte — \*Grasleitenpaß — \*Molignonpaß — \*Tierser Alpeljoch — \*Schlern — Völs — Atzwang; Raibl — \*Manhart — Weißenfels.

Dintzi Franz: Lanersbach — Geislerhof — \*Rastkogel — \*Geislerjoch — Lanersbach; Hintertux — \*Tuxerjoch — St. Jodok; Waidbruck — Kastelruth — Bad Ratzes — \*Schlern — \*Tierser Alpeljoch — Hühnerstand — \*Molignonpaß — \*Grasleitenpaß — Vajoletthütte — \*Tschager- joch — Kölnerhütte — \*Karersee- paß — Welschnofen — Bozen.

## Kassa-Bericht.

| Einnahmen                                  |      | Ausgaben |   |      |    |
|--|------|----------|---|------|----|
|  | K    | h        |   |      |    |
| 1 Mitgliedsbeiträge und Einbände . . . . . | 1506 | 40       | 1 1 An die Zentrale abgeliefert . . . . .               | 1298 | 12 |
| 2 Vereinsabzeichen . . . . .               | 18   | —        | 2 An den Verein zum Schutze der Alpenpflanzen . . . . . | 17   | 80 |
| 3 Publikationen . . . . .                  | 28   | 80       | 3 Spenden: Sonnenfeier . . . . .                        | 10   | —  |
| 4 Zinsen . . . . .                         | 8    | 54       | Spannaglhäus . . . . .                                  | 10   | —  |
|  |      |          | Deutscher Schulverein . . . . .                         | 10   | —  |
|  |      |          | 4 Porti . . . . .                                       | 70   | 05 |
|  |      |          | 5 Drucksorten . . . . .                                 | 82   | —  |
|  |      |          | 6 Für Bücher . . . . .                                  | 24   | —  |
|  |      |          | 7 Dem Vereinsdiener . . . . .                           | 30   | —  |
|  |      |          | Saldovortrag . . . . .                                  | 9    | 77 |
| Summe der Einnahmen . . . . .              | 1561 | 74       | Summe der Ausgaben . . . . .                            | 1561 | 74 |

### Vortragfond:

a) Einnahmen: Aus dem Ertragsresultate des Jahres 1904 . . . . . 50— K  
 Aus dem Ertragsresultate des Abends vom 4. März 1905 . . . . . 74.60 K  
 Zusammen . . . . . 124.60 K  
 a) Ausgaben: Zusammen: 162.37 K

ergibt einen Abgang von: 37.77 K

Gepprüft und für richtig befunden:

Rupert Holzapfel, Ernst Wachtl, Rechnungsprüfer.

### Hütten- und Wegbau fond:

Uebertag vom Jahre 1904 . . . . . 1088.86 K  
 Reinertragsresultat vom Jahre 1904\*) . . . . . 44.21  
 Ertragsresultat des Kränzchens vom Jahre 1905 . . . . . 90—  
 Spenden bei der Hauptversammlung . . . . . 21—  
 Spenden der üblichen Kremser Sparkasse . . . . . 100—  
 Spenden einer Tarockpartie . . . . . 5.64  
 Zinsen . . . . . 47—  
 Zusammen . . . . . 1396.71 K

\*) Nach Abzug von 88.66 K für den Vortragfond, der nur einen Rest von 11.34 K hatte.  
 Franz Rathsam, Schatzmeister.

- Eberl Franz: St. Ulrich i. Gröden — \*Grödenerjoch — Corvara — St. Lorenzen.
- Eybl Karl: Wildbad Gastein — Marie Valeriehaus — Pochhartscharte — Kolm Saigurn — Hoher Sonnblick — Heiligenblut — Glocknerhaus — Franz Josefs-Höhe — Pfandscharte — Ferleiten — Zell a. See — Siegmund Thun-Klamm — Kesseffall — \*Moserboden — Zell a. See — \*Schmittenhöhe; Krimml — Krimmler Fälle — Warnsdorferhütte — Gamsspitzel — Kürsingerhütte — Gr. Venediger — Pragerhütte — Schwarzkopfscharte — Habachhütte — Habachtal.
- Goldbach Johann: Hall — Bettelwurfhütte — \*Bettelwurfspitze — \*Lafatscherjoch — Hallerangerhaus — Scharnitz — \*Frauhittsattel — Innsbruck; Imst — Braunschweigerhütte — Wildspitze (Süd- und Nordgipfel) — Breslauerhütte — Vent — Sölden — \*Pitztalerjochl — Mittelberg — Imst.
- Hauer Alois: Ridnaun — Teplitzerhütte — Becher (Kaiserin Elisabethhaus) — Wilder Freiger — Nürnbergerhütte — Fulpmes; \*Kitzbüheler Horn; \*Sonnwendstein; \*Schneealpe; \*Reisalpe.
- Hörwarthner Josef: Wildbad Gastein — Marie Valeriehaus — Pochhartsscharte — Kolm Saigurn — Hoher Sonnblick — Heiligenblut — Glocknerhaus — Franz Josefs-Höhe — Pfandscharte — Ferleiten — Zell a. See — Siegmund Thun-Klamm — Kesselfall — \*Moserboden — Zell a. See — \*Schmittenhöhe; Krimml — Krimmler Fälle — Warnsdorferhütte — Gamsspitzel — Kürsingerhütte — Gr. Venediger — Pragerhütte — Schwarzkopfscharte — Habachhütte — Habachtal.
- Huber Josef: Fulpmes — Frohneben — Starckenburgerhütte — Hoher Burgstall — Seejöchl — Schlicker Seespitze — Adolf Pichlerhütte — Kematen (Mit Träger).
- Jahn Leopold: \*Rax; \*Schneeberg; \*Gr. Schober — \*Himmeldeck — \*Griesmauerkogel — Bärensohlsattel; \*Bruderkogel; \*Bettelwurfspitze — \*Lafatscherjoch; Pitztalerjochl — Braunschweigerhütte — Mittelbergjoch — Wildspitze (Süd- und Nordgipfel) — Breslauerhütte — Vent; \*Roskopföhütte (Wintertour).
- Kaas, Dr. Theodor: Trenta — Baumbachhütte — Kugyweg — Gr. Triglav — Deschmannhaus — Uratatal — Mojstrana; Kronau — Pischenzatal — \*Verschitzsattel — \*Moistroka — Prasangwiese — Trenta — Flitsch; Hermagor — Gartnerkofel — Pontafel.

- Keckeis, Dr. Josef: Feldkirch — Büchel — \*Hoher Kasten — Appenzell; Bludenz — Brand — Douglashütte — Scesaplana — Straßburgerhütte — Brand.
- Koller Friedrich: Bischofshofen — Hochkönig — Bischofshofen; Gstatterboden — Wasserfallweg — \*Planspitze — Heßhütte — Johnsbach; Admont — Mühlau — \*Gr.-Pyrgas — Spital a Pyhrn — Gleinkersee — Dümmlerhütte — \*Warscheneck — \*Roßarsch — Zellerhütte — Hinterstoder — Strombodingfall — Klaus; Hiefau — \*Lugauer — Hartlesgraben — \*Zinödl — Heßhütte — \*Hochtor — Wasserfallweg — Gstatterboden; Admont — Kaiserau — \*Kalbling — \*Sparafeld — \*Riffel — \*Kreuzkogel — Scheiblecker Hochalpe — Admont.
- Krautstoff Josef: \*Reisalpe; \*Sonnwendstein (dreimal); Schladming — Austriahütte — Dachstein — Simonyhütte — Hallstatt.
- Kunisch Karl: Fulpmes — Nürnbergerhütte — \*Wilder Freiger — \*Becher (Kaiserin Elisabethhaus) — \*Wilder Pfaff — Hildesheimerhütte — Sölden — Vent — Breslauerhütte — Partschweg — Wildspitze (Süd- und Nordgipfel) — Breslauerhütte — Vent — Sölden.
- Lorenz Franz und  
Lorenz Fritz:  
Königssee — Sagareckwand — Funtenseehütte — Riemannhaus — \*Breithorn — Saalfelden; Ferleiten — Schwarzenberghütte — Hoher Gang — \*Bockkarscharte — Hofmannsweg — Erzherzog Johannhütte — \*Gr. Glockner — Stüdlhütte — Kals — \*Kals - Matrier Törl — Windisch - Matrei; Sillian — \*Helm — Bad Moos — Dreizinnenhütte — \*Paternsattel — Misurinasee — Cortina — \*Falzaregopaß — Buchenstein — \*Pordoijoch — Vigo di Fassa — \*Karrerseepeß — Kölnerhütte — \*Tschaigerjoch — Vajoletthütte — Gartl — \*Grasleitenpaß — Grasleitenhütte — Bärenloch — \*Schlern — Völs; Meran — St. Martin a. Schneeberg — Müllerweg — \*Botzerscharte — Otto Dreyerweg — \*Becher (Kaiserin Elisabethhaus) — Teplitzerhütte — Ridnaun; Hall — Bettelwurfhütte — \*Bettelwurfspitze — Hall.
- Maier, Dr. Anton: Fulpmes — Nürnbergerhütte — \*Wilder Freiger — \*Becher (Kaiserin Elisabethhaus) — \*Wilder Pfaff — Hildesheimerhütte — Sölden — Vent — Breslauerhütte — Partschweg — Wildspitze (Süd- und Nordgipfel) — Breslauerhütte — Vent — Hochjochospiz — Weißkugel — Schnalsertal — Meran.

- Michel Karl: \*Tschierwegernock; \*Tschierneck.  
Pölzl Franz: Chamonix — Mauvais Pas — \*Montenvers —  
\*Col de Balme; Zermatt — Gornergrat.  
Prybila, Dr. Paul: Wildbad Gastein — Marie Valeriehaus —  
Schareck — Herzog Ernst — Riffelscharte — Moserhütte.  
Reich Raimund: Fulpmes — Nürnbergerhütte — \*Wilder  
Freiger — \*Becher (Kaiserin Elisabethhaus) — \*Wilder  
Pfaff — Hildesheimerhütte — Sölden — Vent — Breslauer-  
hütte — Partschweg — Wildspitze — (Süd- und Nord-  
gipfel) — Breslauerhütte — Vent — Hochjochospiz —  
Weißkugel — Schnalsertal — Meran; \*Hochkar; \*Eisen-  
erzer Höhe.  
Seehann, Dr. Karl: Fulpmes — Nürnbergerhütte — Wilder Freiger  
— Becher (Kaiserin-Elisabethhaus) — Wilder Pfaff —  
Hildesheimerhütte — Sölden — Vent — Breslauerhütte —  
Mitterkarjoch — Wildspitze — Breslauerhütte — Vent  
— Sanmoarhütte — Kreuzspitze — Niederjoch — Simi-  
launhütte — Schnalsertal — Meran.  
Seifert, Dr. Wilhelm: \*Türnitzer Höger; Gstatterboden —  
Wasserfallweg — Heßhütte — \*Hochtor — Heßhütte —  
Johnsbach; Ridnaun — Teplitzerhütte — Wilder Paff —  
Becher (Kaiserin Elisabethhaus) — Ridnaun; Trafoi —  
Berglhütte — Pleißhornweg — Ortler — Payerhütte —  
Sulden — Schaubachhütte — Hallesche Hütte — Cevedale  
— Sulden.  
Spängler, Dr. Franz: Wildbad Gastein — Marie Valeriehaus —  
Pochhartscharte — Kolm Saigurn — Kitzlochklamm;  
Bruck-Fusch — Ferleiten — Trauner-alpe — Käfertal —  
Dorf Fusch — Gleiwitzerhütte — Brandlscharte — Kessel-  
fallalpenhaus — Kaprun.  
Stingl, Dr. Hermann: Golling — Purtschellerhaus — \*Hoher Göll  
— \*Hohes Brett — Vorderbrand — Berchtesgaden;  
Berchtesgaden — Watzmannhaus — \*Watzmann (Hoheck,  
Mittelspitze) — Watzmannhaus — Kührintalpe — St. Bar-  
tholomä am Königssee.  
Thanner Alexander: \*Rax; \*Schneeberg; \*Hoheck; \*Heß-  
hütte.  
Utz Josef: \*Schmittenhöhe; \*Hochgründeck; \*Kitzbüheler  
Horn; Sexten — Dreizinnenhütte — Paternsattel — Misu-  
rinasee — Schluderbach; Saalfelden — Riemannhaus —  
Breithorn — Funtenseehütte — Berchtesgaden; Saalfelden  
— Hintertal — Teufelslöcher — Hochkönig — Mitter-  
berg — Bischofshofen; Ridnaun — Teplitzerhütte —  
Wilder Pfaff — Becher — (Kaiserin Elisabethhaus) —

- Ridnaun; Ferleiten — Schwarzenberghütte — Hoher Gang  
— Bockkarscharte — Hofmannsweg — Erzherzog Johann-  
hütte — Gr. Glockner — Glocknerhaus — Pfandlscharte  
— Ferleiten.  
Wolletz Karl: Mayrhofen — Berlinerhütte — \*Schönbichler-  
horn — Furtschagelhaus — Dominikushütte — Mayrhofen  
\*Grünbergspitze; Ginzling — Gunkel — \*Melkerscharte  
— Berlinerhütte — Mayrhofen — Plauenerhütte — \*Gams-  
scharte — \*Richterspitze — Richterhütte — \*Roßkopf —  
Zittauerhütte — Gerlos — Schwarzachtal — \*Brandberger-  
Sattel — Mayrhofen — Edelhütte — \*Ahornspitze —  
Mayrhofen.  
Wypel Martin: Fusch — Gleiwitzerhütte — \*Imbachhorn —  
Kesselfall — Zell a. See; Hall — Bettelwurfhütte —  
\*Lafatscherjoch — Hallerangerhaus — Scharnitz — \*Frau-  
hittsattel — Innsbruck; Imst — Braunschweigerhütte —  
\*Pitztalerjöchl — Sölden — Vent — Sanmoarhütte — Oetzal.



## Mitglieder-Verzeichnis.

(Stand vom 24. Jänner 1906.)

Mitglieder, bei denen kein Wohnort angegeben ist, wohnen in Krems a. D.

\*) Gründendes Mitglied.

†) Gehörte vor der Gründung einer anderen Sektion des D.-Oe. Alpenvereines an.

1. 1903. Allgayer Raoul, Dr., k. k. Statthaltereikonzipist, St. Pölten.
2. 1905. Appel Josef, Jurist, Wien, IV. Apfelgasse 4.
3. 1902. Bach Franz S., Ingenieur, Wien, II. Nordbahnstrasse 50, III.
4. 1900. Bachinger August, Gymnasial-Professor, Horn.
5. 1901. Bachinger Isidor, k. k. Professor.
6. 1896. Baran Anton, k. k. Gymnasial-Direktor i. R.
7. 1906. Bauer, Dr. Hans, Arzt in Rossatz a. D.
- \*8. 1896. Benes Julius, Gymnasial-Direktor, Waidhofen a. d. Thaya.
9. 1906. Bezirkslehrerbibliothek in Waidhofen a. d. Thaya.
10. 1906. Borkowsky Adalbert, k. k. Oberfinanzrat, Stein a. d. D.
11. 1905. Böffler Franz, Bandagist, Wien, IX. Garnisongasse 5.
12. 1896. Böttcher Moriz, Apotheker, Stein.
- \*13. 1896. Braun Friedrich, Handelsschul-Professor, Salzburg.
14. 1906. Breitschopf, Dr. Robert, Gymn.-Professor, Waidhofen a. d. Th.
15. 1898. Bruskay Anton, k. k. Landesgerichtsrat i. R., Mautern a. d. D.
16. 1905. Czernofsky Karl, Wien, VII. Stockgasse 6.
17. 1906. Daimer Rudolf, k. k. Notar.
18. 1900. Demal Franz, Lehrer, Mautern a. d. D.
- \*19. 1905. Dintzl Erwin, Dr. phil., k. k. Gymnasial-Professor, Triest, Piazza Goldoni 12.
20. 1896. Dintzl Franz, k. k. Schulrat.
21. 1899. Diabal Marie, Beamtensg., Wien, III. Sophienbrückengasse 5/24.
22. 1896. Eberl Franz, Oberlehrer, Thaya.
23. 1906. Ebner Josef, Hausbesitzer.
24. 1900. „Edelraute“, Alpine Gesellschaft, Wien, I. Universitätsstrasse 9.
- \*25. 1896.† Ehrenberger Anton, Dr., Oberrealschul-Direktor.
26. 1901. Ehrenberger Karl, k. k. Finanz-Konzipist, Wien, V. Margarethenstrasse 151, I. 20.
27. 1897. Eigl Wilhelm, Dentist, Wien, XIV. Märzstrasse 19.
28. 1906. Eisenbock Othmar, k. k. Gymnasial-Professor.
29. 1905. Eybl Karl, Fabrikant.
30. 1896. Fasching Moriz, Dr. med., Arzt.
31. 1905. Feigl Josefine, Hofratsgattin, Wien, XVIII. Währingergürtel 130.
32. 1900. Fichtner Josef, Kaffeehausbesitzer.
33. 1898. Frosch Theodor, Ingenieur, Wien, III. Erdbergerstrasse 3.
34. 1899. Gassner Hans, Kaufmann, Wien, VIII. Florianigasse 17.
35. 1896. Gause Wilhelm, akademischer Maler, Stein.
36. 1902. Goldbach Johann, Oberoffizial, Wien, II. Hillerstrasse 8.
37. 1904. Haala Adalbert, Dr., k. k. Ministerial-Sekretär, Wien, III. Sophienbrückengasse 24.
38. 1898. Halmshlager Josef, Buchdrucker, Wien, VII. Bernardgasse 15.
39. 1897. Hauer Alois, k. u. k. Hoflieferant.
40. 1900. Hauke, Dr. Hans, Realschul-Professor.
41. 1904. Herzog Heinrich, k. k. Finanz-Konzipist, Wien, III. Streichergasse 4, II. Stock.
42. 1902. Hoch Josef R. v., k. k. Bezirkshauptmann, Wien, I. Herreng. 11.

43. 1901. Hofbauer Edmund, Landtagsabgeordneter und Bürgermeister.
44. 1904. Hofmann Karl, Dr. med., k. k. Bezirksarzt, Waidhofen a. d. Th.
45. 1906. Holinger Julius, Wien, IX. Brünllgasse 4.
- \*46. 1896. Holzapfel Rupert, Bürgerschullehrer.
47. 1892. Hörwarthner Josef, Hausbesitzer.
48. 1897. Hospodarsky Eduard, Werkführer, Wien, VII. Kaiserstrasse 91, II. 3. 28.
- \*49. 1896.† Hrdliczka Hans, Realschul-Professor.
50. 1898. Huber Josef, Lehrer.
51. 1903. Hufnagl Ernst, k. k. Statthaltereirat.
52. 1899. Jahn Leopold, Privatbeamter, Wien, I. Kolowratring 9.
53. 1901. Jakubicek Viktor, k. k. Finanzwach-Ober-Inspektor, Wien, XIII. an Platz 5.
54. 1902. Kaas Theodor, Dr., Zahnarzt.
55. 1897. Keinert Johann, Kaufmann, Oberhollabrunn.
56. 1903. Keckeis Josef, Dr., k. k. Strafanstalts-Arzt, Stein a. d. D.
57. 1901. Klar Maximilian, Dr., Realschul-Professor, Wr.-Neustadt.
58. 1897. Kleewein S. Egon, Reichsratsabgeordneter und Apotheker.
59. 1899. Knösl Franz, Direktor-Stellv. des Steiner-Vorschulvereines, Stein a. d. Donau.
60. 1897. Kölbl Ignaz, Kaufmann.
61. 1902. Koller Friedrich, k. k. Strafanstaltslehrer.
62. 1906. Köpf Heinrich, Beamter, Wien, IX. Alsertrasse 30.
63. 1899. Kornheisl Franz, Advokatur-Konzipient.
64. 1905. Krautstoftl Josef, Restaurateur, Wien, I. Universitätsstrasse 9.
65. 1901. Krems, Stadtgemeinde.
66. 1899. Kühnert Richard, Kontrollor der Nordbahn, III. Löwengasse 44.
67. 1898. Kühnert Rudolf, Ingenieur, Wien, IX. Habugasse 8.
68. 1907. Kunisch Karl, Handelsschul-Professor.
69. 1906. Laber Karl R., Notariats-Konzipient.
70. 1903. Laizner Albert v., k. u. k. Pionier-Oberleutnant.
71. 1903. Longo Ernst, k. k. Beamter, Wien, XV. Mariahilferstrasse 161.
72. 1905. Lorenz Franz, Sparkasse-Kassier.
73. 1905. Lorenz Friedrich, Lehrer.
74. 1905. Machold Julius, k. u. k. Pionier-Leutnant, Linz.
75. 1903. Maier Anton, Dr., k. k. Gymnasial-Professor.
76. 1905. Mathiasch Josef, gräf. Schönborn'scher Gutsverwalter, Mautern a. d. Donau.
77. 1896. Michl Karl, Oberbuchhalter und Prokuraführer.
- \*78. 1896. Micholitsch Adalbert, Realschul-Professor.
79. 1902. Mitterbauer Josef, Hausbesitzer.
80. 1900. Mitteröcker Ferdinand, Zuckerbäcker.
81. 1905. Müller Anton, Dr., Wien, VIII. Josefstätterstrasse 31.
82. 1906. Nigisch Franz, Kooperator, Waidhofen a. d. Thaya.
- \*83. 1896. Nogger Anton, k. k. Professor.
84. 1903. Noska Ludwig, Dr., k. k. Gerichts-Sekretär.
85. 1906. Nowotny Ernst, k. k. Gerichts-Sekretär.
86. 1902. Oberhammer Theodor, k. k. Landesgerichtsrat Wels.
87. 1904. Obtrsal Robert, Professor.
88. 1899. Oser Norbert, Ingenieur.
89. 1901. Oesterreicher Ernst, Jurist.
90. 1904. Pammer Roman, Lehrer.
91. 1903. Pany Leopold, Realschul-Professor.
92. 1900. Pawlik Emanuel, k. k. Gerichts-Adjunkt, Pragarten.
93. 1905. Pecher Hans, Papierhändler, Wien, VII. Dreilaufergasse 1.
94. 1905. Pecher Mizzi, Frau, Wien, VII. Dreilaufergasse 1.

95. 1898. Pitra Karl, k. k. Professor.  
 \*96. 1896. Pokorny Anton, Realschul-Professor.  
 97. 1897. Pölzl Franz, Fischzüchter.  
 98. 1900. Preller Eduard, Lehrer.  
 99. 1906. Pretzner Theodor, Privat-Beamter.  
 100. 1897. Prybila Paul, Dr., k. k. Gymnasial-Professor.  
 101. 1903. Putschögl Johann, k. k. Finanz-Rechnungs-Revident.  
 \*102. 1896.† Rathsam Franz, Realschul-Professor.  
 103. 1898. Realgymnasium, n. ö. Landes-, Waidhofen a. d. Thaya.  
 104. 1900. Realschule, n. ö. Landes-Ober-, Krems.  
 105. 1903. Realschule, n. ö. Landes-Ober-, Wr.-Neustadt.  
 \*106. 1896. Reich Raimund, Realschul-Professor.  
 107. 1906. Reinhart Eduard, städt. Buchhalter.  
 108. 1905. Ried Karl, Rechnungs-Revident der Wiener Stadtbuchhaltung  
 Wien, XVIII. Hernalser Hauptstrasse 58.  
 \*109. 1896. Rind Johann, k. k. Gewerbeschul-Professor, Reichenberg.  
 110. 1905. Ruiss, Dr. Franz, k. k. Finanz-Kommissär, Wien, VIII.  
 Breitenfeldergasse 22, II. 19.  
 111. 1906. Sacher Viktor, Lehrer, Krems.  
 112. 1897. Salomon Franz, Großgrundbesitzer, Stein.  
 \*113. 1896. Sauer Johann, Dr., Kreisgerichtsarzt und Primarius.  
 114. 1904. Schläger, Dr. Wenzel, k. k. Finanz-Kommissär, Wien, XIV.  
 Ullmannstrasse 54.  
 115. 1905. Schönauer Franz, Wien, IX. Kolingasse 19.  
 116. 1900. Schreidl Rudolf, Lehrer.  
 117. 1905. Schuster Adrian, Professor an der Handels-Akademie, Wien,  
 IV. Hechtengasse 5.  
 \*118. 1896. Schwab Hans, Dr., k. k. Realschul-Professor, Troppau.  
 119. 1902. Schwerwacher Alois, Kooperator, Langenlois.  
 120. 1897. Seeber Alois, Kaufmann.  
 121. 1903. Seehann Karl, Dr., prakt. Arzt, Mautern.  
 122. 1898. Seifert Wilhelm, Dr., prakt. Arzt.  
 123. 1897. Seligmann Richard, Dr., prakt. Arzt, Waidhofen a. d. Thaya.  
 124. 1901. Sengschmitt Ed., k. k. Revident, Wien, XVIII. Hofstattgasse 16.  
 \*125. 1896. Spängler Franz, Dr., k. k. Ober-Landesgerichtsrat.  
 126. 1905. Sperk Alois, k. k. Assistent der Tabak-Regie, Wien, XVI.  
 Thaliastrasse 105.  
 127. 1905. Speydel Siegmund, Ingenieur, Wien, III. Kegelgasse 2 B.  
 128. 1906. Splechtna Ferdinand, Lehrer, Waidhofen a. d. Thaya.  
 129. 1896. Starkl Karl, Bürgerschul-Direktor, Waidhofen a. d. Thaya.  
 130. 1904. Steinbrecher Alice, Frau, Private, Klosterneuburg.  
 131. 1898. Stelzl Anton, Realschul-Professor, Römerstadt.  
 132. 1905. Stingl, Dr. Hermann, Advokatur-Konzipient, Hallein.  
 133. 1897. Streng Karl, k. k. Professor.  
 \*134. 1896.† Strobl Johann, Dr., Realschul-Professor.  
 135. 1905. Strohsacker Josef, Bürgermeister, Mauternbach.  
 136. 1906. Süß Rudolf, k. k. Gymnasial-Professor.  
 137. 1899. Talir Josef, k. k. Bezirksrichter, Langenlois.  
 138. 1906. Tautz, Dr. Paul, k. k. Finanz-Kommissär, Mautern a. d. D.  
 139. 1903. Tiefenböck Josef jun., Waidhofen a. d. Thaya.  
 140. 1905. Thaner Alexander, Privatbeamter, Wien, VII. Zollergasse 34.  
 141. 1906. Thetter Friedrich, Gymnasial-Professor, Waidhofen a. d. Th.  
 142. 1896. Torggler Paul, Dr., Stiftsarzt, Melk.  
 143. 1904. Traxler Alois, Oberlehrer, Egelsee.  
 144. 1897. Trubrig Julius, Dr., k. k. Forstrat, Wien, XIII. Reichgasse 16.  
 \*145. 1896. Utz Josef, Architekt.

146. 1904. Vietoris Franz, k. k. Bezirkstierarzt,  
 147. 1897. Wachtl Ernst, Bürgerschullehrer.  
 148. 1897. Wallenstorfer Josef, Kaufmann,  
 149. 1905. Wallenstorfer Karl, Amtsleiter-Stellvertreter der Sparkasse.  
 150. 1904. Wenisch Franz, Direktor der n. ö. Landes-Weinbauschule.  
 151. 1903. Wiefner Guido, Dr., k. k. Landesgerichtsrat.  
 152. 1905. Wilhelm Ferdinand, Gemeinderat.  
 153. 1906. Wimmer, Frau Elly, Wien, III. Neulinggasse 26.  
 154. 1902. Wimmer Friedrich, Beamter, Wien, III. Neulinggasse 26.  
 155. 1897. Wögerer Josef, Kaufmann.  
 156. 1904. Wolletz Karl, k. k. Gymnasial-Professor,  
 157. 1906. Wondrak Franz, Dr., k. k. Gymn.-Professor, Oberhollabrunn.  
 \*158. 1896.† Wypel Martin, Realschul-Professor,  
 159. 1904. Zajicek Hans, Jurist.  
 160. 1904. Zange Ernst, Ingenieur, Gaswerksdirektor.



## Wichtige Bemerkungen für die Mitglieder.

1. Der **Jahresbeitrag** für 1906 beträgt 9 K für die hiesigen, 9 K 60 h für die außerhalb Krems und Stein wohnenden Mitglieder. Derselbe ist **spätestens bis 1. März** an die Sektionsleitung einzusenden. In Krems und Stein wird der Vereinsdiener den Jahresbeitrag im Laufe des Monats Februar einkassieren.

2. Für ein gebundenes Exemplar des im Dezember erscheinenden Jahrbuches (Zeitschrift des D. u. Oe. A.-V.) ist ein Mehrbetrag von 1 K 20 h beizulegen.

3. Die Mitgliedskarte hat als **Legitimation** nur dann Gültigkeit, wenn die Photographie mit dem Sektionsstempel versehen ist.

4. **Adressen-Änderungen** wollen stets der Sektionsleitung bekanntgegeben werden, um unliebsame Unterbrechungen in der Zustellung der Vereinsschriften hintanzuhalten.

5. **Auf das kommende Jahr bezügliche Austritts-Erklärungen** müssen **satzungsgemäß** stets noch im laufenden Jahre bis 1. **Dezember** der Sektionsleitung schriftlich bekannt gegeben werden, **widrigenfalls** der **Mitgliedsbeitrag** für das nächste Jahr zu entrichten ist.

6. Es wird dringend gebeten, über ausgeführte Gebirgs-wanderungen einen kurzen **Tourerbericht** nach Art der in den Jahresberichten enthaltenen **spätestens bis 15. Dezember** einzusenden und die führerlos ausgeführten Touren mit einem Sternchen zu bezeichnen.

7. Die **Sektionsversammlungen** (Vortragsabende) finden allmonatlich (Oktober bis Mai) am 3. **Freitage** im Hotel Bahnhof (Morawetz) um 8 Uhr abends, die **Sprechabende** am ersten **Freitage** eines jeden Monats beim „goldenen Hirschen“ um dieselbe Zeit statt.

8. Bestellungen auf die vom D. u. Oe. Alpenvereine herausgegebenen Werke: Die Erschließung der Ostalpen (3 Bde.), Atlas der Alpenflora (500 Tafeln) sowie auf die zahlreichen Spezialkarten des Alpenvereines nimmt die Sektionsleitung entgegen. Bei dieser Gelegenheit wird auf das ersprießliche Wirken des „Vereines zum Schutze und zur Pflege der Alpenpflanzen“ aufmerksam gemacht, dessen jährl. Mitgliedsbeitrag 1 K 80 h beträgt.

9. Vereins-Abzeichen sind bei der Sektionsleitung um den Betrag von 1 K 20 h zu haben; es wird gebeten, dieselben bei Gebirgstouren stets zu tragen.